

Audi kündigt mit dem A2 e-tron neuen vollelektrischen Einsteiger an

Ingolstadt, 17. März 2026 – Im Herbst 2026 stellt Audi den neuen A2 e-tron vor und ergänzt damit sein Portfolio um einen rein elektrischen Einstieg in die Kompaktklasse. Mit dem A2 e-tron, der am Standort Ingolstadt gefertigt wird, verjüngt die Marke mit den vier Ringen ihr Modellangebot weiter und erweitert den Zugang zur elektrischen Premiummobilität. Eine erste Designskizze gibt bereits einen Ausblick auf die Silhouette des Fahrzeugs.

Audi macht den nächsten großen Schritt auf dem Weg in eine konsequent elektrische Zukunft. Auf der [Annual Media Conference](#) der Marke mit den vier Ringen kündigt Audi CEO Gernot Döllner die neue elektrische Modellfamilie von Audi an: A2 e-tron. „Wir haben zugehört: Unsere Kundinnen und Kunden wünschen sich elektrische Mobilität, die im Alltag überzeugt. Der A2 e-tron ist unser Versprechen, genau das zu liefern – effizient, kompakt und selbstbewusst. Wir machen den Einstieg in die elektrische Audi Welt einfacher und relevanter denn je“, sagt Vorstandsvorsitzender Gernot Döllner.

Neues Kapitel im kompakten Premiumsegment

Der Markt für kompakte E-Fahrzeuge wächst weiter – vor allem in europäischen Metropolen. Mit dem neuen A2 e-tron adressiert Audi gezielt eine breite internationale Kundschaft, die Wert auf urbane Alltagstauglichkeit, Nachhaltigkeit, hohe Effizienz und digitale Vernetzung legt. Der A2 e-tron stärkt ein jüngeres, klareres und zunehmend elektrisches Portfolio und macht den Einstieg in die Marke moderner und relevanter für neue Zielgruppen. Die Typbezeichnung knüpft bewusst an den Audi A2 an, der schon vor über 25 Jahren als Pionier für Effizienz und urbane Mobilität galt. Der neue A2 e-tron führt diesen Anspruch konsequent in das elektrische Zeitalter fort.

Produktion am Standort Ingolstadt

Der Audi A2 e-tron wird als weitere vollelektrische Baureihe am deutschen Heimatstandort Ingolstadt produziert und unterstreicht damit das Bekenntnis von Audi zur Transformation der Werke in Deutschland und Europa. „Der A2 e-tron ist zentral für unsere Marke und auch für den Standort Deutschland. Mit der Produktion einer zusätzlichen vollelektrischen Modellfamilie in Ingolstadt sichern wir Arbeitsplätze und liefern E-Mobilität ‚made in Germany‘“, betont Döllner.

Fortsetzung der Modelloffensive

Nach über 20 neuen Modellen in den Jahren 2024 und 2025 verfügt Audi heute über das jüngste Portfolio im Wettbewerb - vom vollelektrischen Kompaktsegment bis hin zur Oberklasse. 2026 führt das Unternehmen diesen Kurs konsequent fort. Im Mittelpunkt stehen zwei Baureihen, die das Portfolio strategisch nach oben und unten abrunden: in der Spitze der Audi Q9, sowie im Kompaktsegment der Audi A2 e-tron.

Erste Designskizze zeigt Silhouette

Im Herbst feiert der neue Audi A2 e-tron Weltpremiere. Neben dem Namen verrät eine Designskizze schon jetzt die Silhouette des kommenden Kompaktfahrzeugs.

Kommunikation Produkt und Technologie

Tobias Söllner

Pressesprecher Modellreihen A1, Q2, Q3 und Q4 e-tron, Antriebstechnologie, PHEV

Telefon: +49 151 54313731

E-Mail: tobias.soellner@audi.de

www.audi-mediacycenter.com

Kommunikation Produkt und Technologie

Eva-Maria Becker

Pressesprecherin Modellreihen Q3 und Q4 e-tron

Telefon: +49 173 9393522

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de



Über Audi

Mit intelligenten und elektrischen Produkten treibt Audi den Wandel voran – und gestaltet die Mobilität der Zukunft entscheidend mit.

Der Premium-Automobilhersteller ist in mehr als 100 Märkten weltweit aktiv und steuert ein globales Produktionsnetzwerk mit 22 Standorten in 13 Ländern. Mit dem Anspruch „**Vorsprung durch Technik**“ arbeiten mehr als 88.000 Beschäftigte im Audi Konzern an der Mobilität von morgen. Mit den Werten Mut, Begeisterung, Verantwortung und Vertrauen definieren sie weit mehr als 100 Jahre Tradition im Automobilbau für die Zukunft neu. 2026 startet Audi erstmals mit eigenem Team in der Formel 1 und unterstreicht damit seine Motorsport-DNA.

Zum Audi Konzern zählen neben der Marke Audi auch der Sportwagenhersteller Lamborghini und die Luxusmarke Bentley sowie der Motorradhersteller Ducati.

Mehr zum Audi Konzern [hier](#).
